

Anlaufstelle für Erben. Gold-Experten beantworten die Frage

## Ist es ein Vermögen?

„Es ist alles Gold was glänzt“ – unter dieser Überschrift stellte die Süddeutsche Zeitung ihre Story über das Münchner Unternehmen pro aurum. Dass wirklich alles auch Gold ist, merkt man spätestens dann, wenn man in die Tresore der Spezialisten schaut und einen Kilo-Barren in der Hand hält.

Gold – meist in Form von Münzen – hält auch so mancher Erbe in der Hand, wenn er das Schließfach öffnet. Ob es „ein Vermögen“ ist, kann der Bankangestellte auch

runge. Die Gründer waren die Anlaufstelle für den Edelmetallhandel einer großen deutschen Bankengruppe.

„Umstrukturierungen in den Banken und Einsparungen haben dazu geführt, dass Münzhändler die Ware oft unter dem Goldwert ankaufen, weil Kompetenz und Erfahrung fehlen. Damit ist der Kunde der Dumme“, sagt Robert Hartmann, einer der pro aurum-Gründer.

Der Kunde steht im Mittelpunkt. Und dabei meinen die Münchner nicht nur den privaten Münzsammler und Anleger. Viele Bankhäuser sind inzwischen zu Fans der Spezialisten geworden. Weil umfassende Service-Pakete und Komplettlösungen an erster Stelle stehen.

„Wir bewerten und kaufen natürlich auch ganze Sammlungen. Egal ob Gold oder Silber, in Münzen und Barren. Wir holen die Ware ab, garantieren eine schnelle Gutschrift und immer den bestmöglichen Preis zu den aktuellen, für den Kunden optimalen Konditionen“, sagt Mirko Schmidt, der mit Robert Hartmann die Geschäfte führt.

Für Hartmann und Schmidt steht Gold auch als langfristiges Investment und intelligente Ergänzung eines perfekten Portfolios ganz oben.

Sie empfehlen, rund zehn Prozent des Anlagebetrages in Gold zu investieren, wobei immer die persönliche Planung des Kunden im Vordergrund steht.

Darauf hat übrigens auch der ARD-Ratgeber Geld & Börse hingewiesen. Die Redaktion sprach eine eindeutige Empfehlung für pro aurum aus, ebenso wie bedeutende Tageszeitungen in ihren Wirtschaftsbeilagen.



**Edelmetall-Experten aus München  
Robert Hartmann und Mirko Schmidt.**

nicht annähernd beantworten. Über den Umweg in die Frankfurter Zentrale erfährt der Erbe oft erst nach Wochen vom realen Wert seiner Sammlung. Und auch dann kann er nicht sicher sein, dass jede Münze auch wirklich mit ihrem aktuellen Wert in den Antworten steht.

Aus welchem Jahr stammt die Münze? Welchen Prägebuchstaben trägt sie? Wie ist der Erhaltungszustand? Und: Ist das Stück überhaupt echt?

Die Fachleute bei pro aurum verfügen zusammen über mehr als 100 Jahre Erfah-

### Weitere Auskünfte bei:

pro aurum GmbH & Co. KG  
Robert Hartmann und Mirko Schmidt  
Grillparzerstraße 46, 81675 München  
Telefon (089) 55 05 48-0  
Telefax (089) 55 05 48-50  
info@proaurum.de, www.proaurum.de